

Die Erprobungsstufe

Ein Schwerpunkt in der **Erprobungsstufe** ist es, die Kinder an das gymnasiale Lernen und Arbeiten heranzuführen. Die Erprobungsstufe an Gymnasien umfasst die **Schuljahre 5 und 6** und ist als pädagogische Einheit gestaltet, d.h. der Übergang von der 5. in die 6. Klasse findet ohne Versetzungsentscheidung statt. In dieser Phase haben die Schüler*innen die Zeit, sich auf die neue Schule und die neue Lernsituation am Gymnasium einzustellen.

Die Erprobungsstufe wird auch als „Orientierungsstufe“ bezeichnet, denn in dieser Zeit üben die Kinder mit der Unterstützung ihrer Lehrer*innen die Arbeitsweisen und -methoden ein und verinnerlichen diese.

Zum Ende der Erprobungsstufe findet die Versetzung in die 7. Klasse statt, mit der die Schüler*innen dann die **gymnasiale Eignung** erreichen.



Individuelle Förderung in der ES

- Klassenleitungsteams
- regelmäßiger & zeitnaher Austausch über die Entwicklung der Kinder zwischen den Kolleginnen & Kollegen und Eltern
- Vierteljährliche **Erprobungsstufenkonferenzen**
- **Rechtschreibförderung** in 5/6
- Förderung im Fach Mathematik durch die Arbeit mit bettermarks
- Selbstgesteuertes Lernen (Segel-Kurs)
- Vorbereitung und Teilnahme an **Wettbewerben** (Lesewettbewerb im Jg. 6, The Big Challenge usw.)



Die Klassenfahrt ans Meer

Diese Fahrt der ganzen Jahrgangsstufe 5 im Herbst bietet unseren Schülerinnen und Schülern Gemeinschaftserlebnisse zur Festigung der Klassengemeinschaft.



Wahlmöglichkeiten

- Im Jahrgang 7 Sprachenwahl Latein oder Französisch und Wahl zwischen verschiedenen Profilen aus den Bereichen MINT, Theater und GEF